

Montageanleitung

Instruction manual

XOM001.EC3003 | 01
01 / 2017

Zusatzschraubenfeder | Hinterachse **Auxiliary coil spring | Rear axle**

Fiat Ducato, Citroen Jumper, Peugeot Boxer
Eurochassis Typ X250



Besuchen Sie uns auf Facebook
www.facebook.com/goldschmitt.technikmobil

GOLDSCHMITT
... Fahrwerkstechnik vom Feinsten

Goldschmitt technobil GmbH | Goldschmitt-Technik-Park 1 | D-74746 Höpfingen

www.goldschmitt.de

GOLDSCHMITT
... Fahrwerkstechnik vom Feinsten

www.goldschmitt.de

Einführung.....	4
Warnhinweise.....	5
Systembeschreibung	7
Montage	8
Hinterachse frei heben	8
Stoßdämpfer lösen (optional).....	8
Anschlagpuffer demontieren.....	9
Zusatzschraubenfeder einbauen	10
Nacharbeiten.....	11

Bei technischen Fragen wenden Sie sich an:

Goldschmitt technobil GmbH

Goldschmitt-Technik-Park 1

D-74746 Höpfingen

Tel.: +49 (0) 62 83 / 22 29-100

Fax: +49 (0) 62 83 / 22 29-199

info@goldschmitt.de

www.goldschmitt.de

© **Goldschmitt technobil GmbH**

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung und Verbreitung nur mit Genehmigung der Goldschmitt technobil GmbH.

Inhaltliche und technische Änderung vorbehalten.

Weitere Sprachen in Vorbereitung und unter www.goldschmitt.de verfügbar.

Diese Montageanleitung ist Bestandteil der Zusatzschraubenfeder und informiert Sie über die Montage und wichtige Funktionen.

Bitte lesen Sie diese Montageanleitung vor der ersten Montage sorgfältig durch.

Beachten Sie alle angegebenen Anweisungen und Warnhinweise. Eine Missachtung kann zu Schäden an Personen oder Fahrzeugen führen. Bewahren Sie die Montageanleitung für einen späteren Gebrauch auf.

Nach erfolgter Montage muss das Fahrzeug beim TÜV vorgeführt und begutachtet werden. Ein TÜV-Gutachten ist im Lieferumfang enthalten. Anschließend sollten Sie bei Ihrer Zulassungsstelle die Eintragung in die Fahrzeugpapiere vornehmen lassen.

Prüfen Sie vor dem Montagebeginn ob die Zusatzschraubenfeder für Ihr Fahrzeug geeignet ist und die Vollständigkeit des Lieferumfangs gegeben ist.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Zusatzschraubenfeder darf nur in ein Kraftfahrzeug verbaut werden. Eine andere Verwendung ist nicht zulässig.

Sachmängelhaftung

Verstöße gegen die Hinweise und diese Montageanleitung sowie bauliche Veränderungen der Zusatzschraubenfeder werden durch die Goldschmitt technobil GmbH nicht abgedeckt.

Änderungen von technischen Details gegenüber den Angaben und Abbildungen der Montageanleitung sind vorbehalten.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt!

Ihre Goldschmitt technobil GmbH

Folgende Hinweise werden in der Montageanleitung verwendet.

GEFAHR

Dieser Warnhinweis macht Sie auf Gefahren aufmerksam, wenn das Leben oder die Gesundheit gefährdet wird.

- » Handlungsanweisung: Hier müssen Sie eine Tätigkeit durchführen.
- » Aufzählung von Eigenschaften, Positionen usw.

WARNUNG

Dieser Warnhinweis macht Sie auf eine möglicherweise gefährliche Situation aufmerksam, bei der das Leben oder die Gesundheit gefährdet ist.

VORSICHT

Dieser Warnhinweis macht Sie auf eine möglicherweise gefährliche Situation aufmerksam, bei der mittlere bis leichte Verletzungen drohen.

VORSICHT

Diese Hinweise machen Sie auf einen Sachschaden aufmerksam, wenn Schäden an Ihrem Fahrzeug auftreten können.

HINWEIS

Diese Hinweise machen Sie auf nützliche Informationen aufmerksam, die hilfreich sein können.

Drehmoment

Drehmoment Angaben

- » Diese sind zwingend einzuhalten.

Für eine ordnungsgemäße Montage beachten:

GEFAHR

Lebensgefahr durch Einklemmen und Quetschen beim Absenken des Fahrzeugs.

Wird das Fahrzeug abgesenkt, dürfen sich keine Personen unter dem Fahrzeug oder zwischen den Rädern und dem Aufbau befinden.

- » Sicherstellen, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.

GEFAHR

Lebensgefahr durch Abrutschen oder Kippen des Fahrzeugs beim Anheben mit einem Wagenheber oder einer Hebebühne.

- » Fahrzeug auf einem festen und ebenen Untergrund mit Unterstellböcken und gegen wegrutschen sichern.

VORSICHT

Verletzungsgefahr bei Arbeiten an unter Spannung stehenden Bauteilen.

Vorsicht beim Ausbau von Fahrwerksteilen wie zum Beispiel Fahrwerksfedern.

- » Alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen treffen.

HINWEIS

Die aktuellen Richtlinien und Vorschriften der Fahrgestell-/ Fahrzeughersteller sind einzuhalten und vorrangig zu beachten.

HINWEIS

Die Montage der Austauschschraubenfeder bzw. Zusatzschraubenfeder erfolgt selbstverantwortlich. Treffen Sie hierbei alle nötigen Sicherheitsmaßnahmen.

Die GOLDSCHMITT – Austauschschraubenfeder bzw. Zusatzschraubenfeder

Mit der Austauschschraubenfeder bzw. Zusatzschraubenfeder wird der Fahrzeugbug leicht angehoben um den Federweg zu verbessern.

Bei der Zusatzschraubenfeder wird das bereits bestehende Federpaket des Fahrzeuges durch eine zusätzliche Schraubenfeder verstärkt.

Dadurch ist das gesamte Federpaket in der Lage höhere Lasten zu tragen. Der gewonnene Federweg führt zu mehr Fahrkomfort.

Das starke Einsinken des Fahrzeugbugs wird deutlich minimiert. Durch den damit verbundenen Gewinn an Federweg, werden Fahrbahnunebenheiten besser ausgefedert.

Die GOLDSCHMITT-ZUSATZSCHRAUBENFEDER 001.EC302 ist geeignet für alle Fahrzeuge mit Eurochassis Typ X250 in der Ausführung Kastenwagen/Kombi/Bus sowie alle Reisemobil und Pritschenfahrzeuge.

Hinterachse frei heben

⚠ GEFAHR

Lebensgefahr durch Abrutschen oder Kippen des Fahrzeugs beim Anheben mit einem Wagenheber oder einer Hebebühne.

- » Fahrzeug auf einem festen und ebenen Untergrund mit Unterstellböcken und gegen wegrollen sichern.

1. Hinterachse am Fahrzeug freiheben.

! VORSICHT

Aufnahmepunkte des Fahrzeugherstellers beachten.

! VORSICHT

Selbstsichernde Schrauben und Mutter immer erneuern. Schraubverbindungen von Fahrwerkkomponenten erst im fahrfertigen Zustand mit Drehmoment festziehen.

i HINWEIS

Die Montage wird an einer Fahrzeugseite beschrieben und muss an der anderen Fahrzeugseite auch durchgeführt werden.

Stoßdämpfer lösen (optional)

i HINWEIS

Die Montage der Zusatzfeder kann auf zwei unterschiedliche Weisen erfolgen.

- › Steht ein Federspanner zur Verfügung, so wird die Zusatzfeder unter Vorspannung zwischen den beiden Federtellern eingesetzt.
- › Steht kein Federspanner zur Verfügung, so kann die Montage mittels hydraulischem Wagenheber erfolgen.
Zu diesem Zweck muss die Befestigungsschraube (Torx) des Stoßdämpfers unten gelöst werden (siehe Seite 9 Abb. 1)



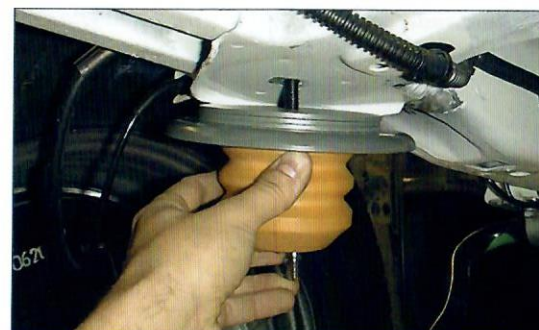
Abb. 1 ▲

Anschlagpuffer demontieren

1. Demontieren Sie den oberen Gummianschlagpuffer mittels Hakenschlüssel oder Rohrzange.
2. Drücken Sie mittels Wagenheber die Hinterachse so weit vom Chassis weg, bis genügend Freiraum zum Einsetzen der Schraubenfeder vorhanden ist.



3. Oberen Federteller mittels mitgelieferten neuen Anschlagpuffers und der 8mm Unterlegplatte am Fahrzeuglängsrahmen befestigen.



Zusatzschraubenfeder einbauen

1. Setzen Sie die Feder mit dem unteren Teller ein.
2. Entfernen Sie den Wagenheber. Achten Sie auf den ordnungsgemäßen Sitz der Schraubenfeder.

GEFAHR

Lebensgefahr durch Abrutschen oder Kippen des Fahrzeugs beim Anheben mit einem Wagenheber oder einer Hebebühne.

- » Fahrzeug auf einem festen und ebenen Untergrund mit Unterstellböcken und gegen wegrollen sichern.

3. Stoßdämpfer, wenn zuvor ausgebaut, wieder befestigen.

VORSICHT

Stoßdämpfer erst in Fahrstellung festziehen.

 **Nm: 160**

Stoßdämpfer



Scheinwerfereinstellung prüfen

- » Scheinwerfereinstellung prüfen.

Probefahrt durchführen

- » Probefahrt durchführen.

Schraubverbindungen prüfen

- » Nach der Probefahrt alle Schraubverbindungen auf festen Sitz prüfen. Anziehdrehmomente beachten.

Abdeckungen/Verkleidungen einbauen

- » Alle ausgebauten Abdeckungen/Verkleidungen ordnungsgemäß befestigen bzw. einbauen.

Aufkleber anbringen

- » Aufkleber gut sichtbar anbringen und vom Monteur unterschreiben.

Zu Ihrer Sicherheit

Sicherheitsrelevante Schrauben wurden ordnungsgemäß überprüft und mit dem vorgeschriebenen Drehmoment nachgezogen

Km-Stand

Datum, Unterschrift

Radschrauben und Distanzscheiben bitte nach 50 km nachziehen!

Radmuttern nachziehen

- » Radmuttern nach 50 km nachziehen.

Introduction	14
Warnings.....	15
System description	17
Installation	18
Lift the rear axle	18
Remove auxiliary spring (optional).....	18
Remove the upper rubber bump.....	19
Fasten auxiliary coil spring	20
Finishing work.....	21

For technical questions contact:

Goldschmitt technobil GmbH

Goldschmitt-Technik-Park 1

D-74746 Höpfingen

Tel.: +49 (0) 62 83 / 22 29-100

Fax: +49 (0) 62 83 / 22 29-199

info@goldschmitt.de

www.goldschmitt.de

© **Goldschmitt technobil GmbH** Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung und Verbreitung nur mit Genehmigung der Goldschmitt technobil GmbH. Inhaltliche und technische Änderung vorbehalten.

Further languages in preparation
www.goldschmitt.de verfügbar.

These installation instructions are part of the auxiliary coil spring and explain the installation and important functions.

Please read these installation instructions carefully before the first installation.

Note all specified instructions and warnings. Failure to comply can cause damage to persons or vehicles. Store the installation instructions in a safe place for later use.

After installation, the vehicle must be shown to and examined by the German technical inspection centre (TÜV). A TÜV report is included in the scope of delivery. Then have the entry made in your vehicle documents at your driver and vehicle licensing agency.

Before starting installation, check whether the auxiliary coil spring is suitable for your vehicle and the scope of delivery is complete.

Intended use

The auxiliary coil spring may only be installed on

a vehicle. Any other use is not permitted.

Defect liability

Failure to comply with these notes and these installation instructions as well as structural modifications to the auxiliary coil spring are not covered by Goldschmitt technobil GmbH.

We reserve the right to change technical details regarding the information and illustrations in the installation instructions.

We would be happy to answer any other questions.

We hope you have a great ride!

Your Goldschmitt technobil GmbH

The following notes are used in the installation instructions.

DANGER

This warning draws your attention to dangers to life or health.

WARNING

These warnings draw your attention to dangers to life or health.

CAUTION

These warnings draw your attention to dangers which can result in minor to severe injuries.

CAUTION

These warnings draw your attention to property damage if it could result in damage to your vehicle.

NOTE

These notes draw your attention to useful information that can be helpful.

TORQUE

Torque specifications

» It is imperative that these must be observed.

- » Operating instruction: You have to carry out an activity here.
- » Bulleted list of properties, items, etc.

For a proper installation, observe:

DANGER

Risk of fatal injury due to pinching and crushing when lowering the vehicle.

If the vehicle is being lowered, persons must not be under the vehicle or between the wheels and vehicle body.

- » Make sure that no one is in the danger zone.

DANGER

Risk of fatal injury due to sliding or tipping of the vehicle when lifting with a jack or a lifting platform.

- » Secure the vehicle on a solid and level surface with jack stand to ensure it will not roll away.

WARNING

Risk of injury during work on electrically live components.

Caution when removing suspension components, such as suspension springs.

- » Take all required safety measures.

NOTE

The latest guidelines and regulations from the chassis/vehicle manufacturer take priority and must be observed.

NOTE

The installer bears responsibility for installation of the exchange coil spring respectively the auxiliary coil spring. In this regard, take all necessary safety measures.

Exchange coil spring respectively the auxiliary coil spring of Goldschmitt

This front axle exchange coil spring respectively the auxiliary coil spring slightly raises the front of the vehicle to improve the spring travel.

With the auxiliary coil spring, the vehicle's existing spring assembly is reinforced by an additional coil spring. This enables the entire spring assembly to bear higher loads. The spring travel that is gained leads to greater travel comfort.

Severe sagging of the front of the vehicle is significantly reduced. The spring travel that is gained leads to greater travel comfort. The car's suspension handles uneven roads better.

The GOLDSCHMITT AUXILIARY COIL SPRING 001.EC302 is suitable for all vehicles with a Type X250 Euro chassis in the version for panel van / crossover vehicle / bus as well as all motorhomes and flatbed lorries.

Lift the rear axle

DANGER

Risk of fatal injury due to sliding or tipping of the vehicle when lifting with a jack or a lifting platform.

» Secure the vehicle on a solid and level surface with jack stands.

1. Lift the vehicle's rear axle .

CAUTION

Note the attachment points indicated by the automaker.

CAUTION

Always replace self-locking screws and nuts. Apply torque to tighten the screwed connections of chassis components only if they are in driving-ready condition.

NOTE

The installation is described on one side of the vehicle and must be performed on the other side of the vehicle as well.

Remove auxiliary spring (optional)

NOTE

The auxiliary springs can be installed two different ways.

- › If a spring tensioner is available, insert the auxiliary springs between the two spring discs with pretension.
- › If a spring tensioner is not available, carry out the installation using a hydraulic jack. For this purpose, the fastening screw (Torx) of the bottom shock absorber has to be unscrewed (see page 19 fig. 1)



Fig. 1 ▲

Remove the upper rubber bump

1. Remove the upper rubber bump stop using a hook spanner or pipe wrench.
2. Use the jack to press the rear axle so far from the chassis that there is enough clearance to insert the coil springs.



3. Fasten the upper spring disc to the long side of the vehicle's chassis using the provided new bump stop and the 8 mm base plate.



Fasten auxiliary coil spring

1. Insert the springs with the bottom disc.



2. Remove the jack. Make sure that the coil springs fit properly.



DANGER

Risk of fatal injury due to sliding or tipping of the vehicle when lifting with a jack or a lifting platform.

- » Secure the vehicle on a solid and level surface with jack stand to ensure it will not roll away.

3. If removed, refasten shock absorber.

CAUTION

Tighten shock absorber only in drive position.

Nm: 160

Shock absorber

Checking the headlamp setting

- » Checking the headlamp setting

Conducting a road test

- » Conducting a road test.

Checking screwed connections

- » Check that all of the screwed connections are fit securely after the road test. Observe the tightening torques.

Installing the covers/trim

- » Properly fasten or install all removed covers/trim properly.

Attaching labels

- » The labels are to be attached in an easily visible position and signed and dated by the installer.

Zu Ihrer Sicherheit

Sicherheitsrelevante Schrauben wurden ordnungsgemäß überprüft und mit dem vorgeschriebenen Drehmoment nachgezogen

Km-Stand

Datum, Unterschrift

Radschrauben und Distanzscheiben bitte nach 50 km nachziehen!

Retightening the lug nuts

- » Retighten the lug nuts after 50 km.